

Prophylaxe



Was geht? – Was ist zielführend?

Johannes Einwag

Ein Kochbuch



Wichtigste Maßnahme



Entfernung des Biofilms
(bevor er pathogen wird)

Fakt 1:



**„Mechanische Belagentfernung
ist entscheidend!“**



Häuslich und Professionell !!!



Fakt 2:



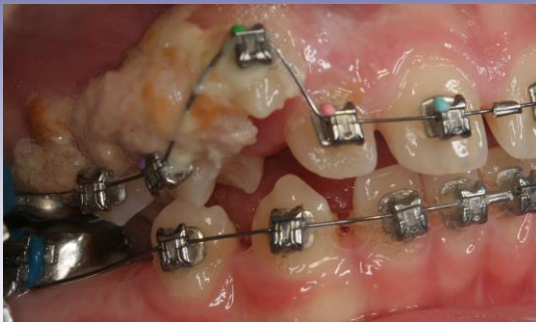
Chemische Intervention nur
ergänzend!

Fakt 2a:



„Chemie“_(CHX, Fluoride) wirkt auf
sauberen Flächen!

Fakt 2b:



„Chemie“ ist
kein Ersatz für „schlechte MuHy“!

Take -Home -Message



*„Der Dreck muss weg“
„Schonend“*

Das Konzept funktioniert !



In allen Altersgruppen!

1. Prophylaxe bei Kleinkindern



Ziel

**Erhalt eines naturgesunden
Milchgebisses**



Empfehlung - Basisprophylaxe beim Kleinkind (1)



Option 1:

1. Fluorid-Tabletten
2. Fluoridfreie Kinderzahnpaste



Empfehlungen zur Zahngesundheit von Kindern (0-6 Jahre)
Kariesvorbeugung mit Fluorid

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft | **BZfE** | **Gesund ins Leben**

Geburt bis zum ersten Zahn	Ab Zahndurchbruch bis 12 Monate	12 bis unter 24 Monate	2 bis 6 Jahre
Täglich 1 Tablette	Bis zu 2 x täglich Zähne putzen	2 x täglich Zähne putzen	2 bis 3 x täglich Zähne putzen
mit Fluorid und Vitamin D	ohne Zahnpasta oder mit Zahnpasta ohne Fluorid und 1 x täglich Tablette mit Fluorid und Vitamin D oder mit fluoridhaltiger Zahnpasta* in Reiskorngröße und 1 x täglich Tablette mit Vitamin D	mit fluoridhaltiger Zahnpasta* in Reiskorngröße Die Eltern dosieren und putzen die Zähne.	mit fluoridhaltiger Zahnpasta* in Erbsengröße Eltern und Kita dosieren. Kind lernt das Putzen, Eltern putzen die Zähne nach.

* Fluoridhaltige Zahnpasta mit 1.000 ppm Fluorid

bmel.de

Netzwerk Gesund ins Leben: *Empfehlung zur Kariesprävention im Säuglings- und frühen Kindesalter*. Monatsschrift für Kinderheilkunde 169: Mai 2021

Empfehlung - Basisprophylaxe beim Kleinkind (2)

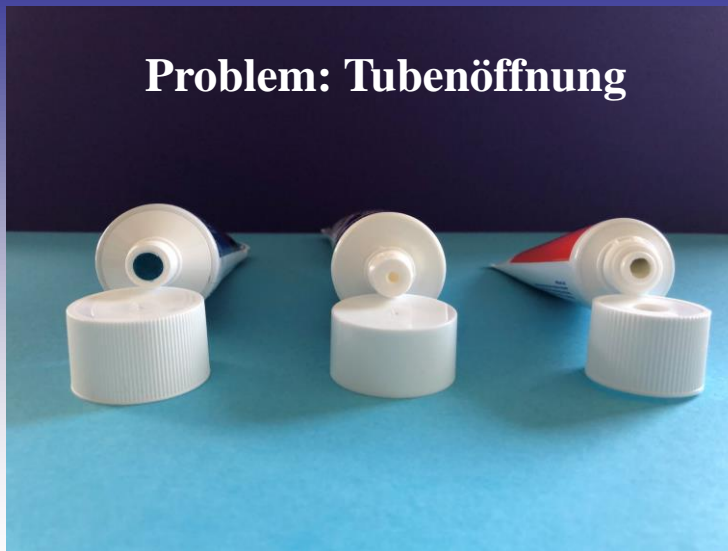


Option 2:

**Fluoridhaltige
Kinderzahnpaste**
(reiskorngroß 1000ppm/
erbsengroß 500ppm)



Problem: Tubenöffnung



Konsequenzen für den Alltag

Alter	Konzentration	Häufigkeit	Menge
Ab Durchbruch des ersten Zahnes bis zum 2. Geburtstag	500 ppm	2 mal tgl.	erbsengroß
	alternativ		
Das „Reiskorn“ vergessen			
Vom 2. bis zum 6. Geburtstag	1000 ppm	2 mal tgl.	erbsengroß
Zusätzlich fluoridiertes Speisesalz mit Beginn der Teilnahme des Kindes an der Familienverpflegung			



Bei der „Erbse“ bleiben!

Empfehlung - Risikoprophylaxe beim Kleinkind



1. Fluoridhaltige Kinderzahnpaste
(erbsengroße Menge)

- 2. Ernährungslenkung**
Die Flasche muß weg!
- 3. Engmaschiges Recall**
- 4. CHX-Lack**



2. Prophylaxe im Kindergartenalter



Ziel

**Erhalt eines naturgesunden
Milchgebisses**



Empfehlung - Basisprophylaxe beim Kindergartenkind



**1. Fluoridhaltige
Kinderzahnpaste**
(erbsengroße Menge)

2. Fluoridiertes Speisesalz



+



Empfehlung - Risikoprophylaxe beim Kindergartenkind



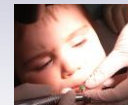
1. Fluoridhaltige KiZP
(erbsengroße Menge)

2. Fluoridiertes Salz

3. Ernährunglenkung
Zahnfreundliche Süßwaren!

4. Engmaschiges Recall

5. CHX/Fluorid-Lack



Bio C

Abstrichmittel zur
Kariesprophylaxe
bei Kindern

3. Prophylaxe im Schulalter (6-12 Jahre)



Ziel

Erhalt eines naturgesunden Wechsel - Gebisses



Herausforderung bei Schulkindern (6-12 Jahre)

„Wechselgebissphase“



Empfehlung - Basisprophylaxe beim Schulkind 6-12 Jahre



1. Fluoridhaltige Zahnpasta
2. Fluoridiertes Speisesalz
3. Fluoridgel
4. PZR



Empfehlung - Basisprophylaxe beim Schulkind 6-12 Jahre

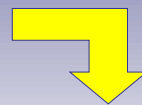


1. Fluoridhaltige Zahnpasta
2. Fluoridiertes Speisesalz
3. Fluoridlack
4. PZR



Hohes Kariesrisiko beim Schulkind (6-12Jahre)

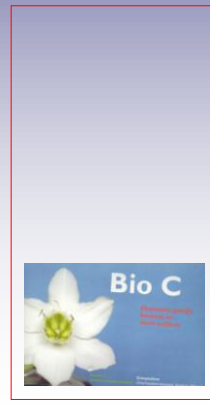
„Durchbruchs-karies“



Empfehlung - Risiko_{prophylaxe} beim Schulkind 6-12 Jahre



1. Fluoridhaltige Zahnpasta
2. Fluoridiertes Speisesalz
3. IP/Fluoridlack
+ engmaschiges Recall/CHX-Lack



Empfehlung - Risiko_{prophylaxe} beim Schulkind 6-12 Jahre



1. Fluoridhaltige Zahnpasta
2. Fluoridiertes Speisesalz
3. IP/Fluoridlack
Fissuren-Vers.

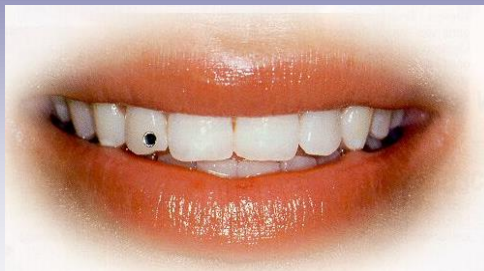


4. Prophylaxe im Schulalter (14-18 Jahre)



Ziel bei Teenagern

Gesund und „Schön“



Empfehlung – Basisprophylaxe bei Teenagern



1. Fluoridhaltige Zahnpasta
2. Fluoridiertes Speisesalz
3. Fluoridgel
4. PZR



Empfehlung – Basisprophylaxe bei Teenagern

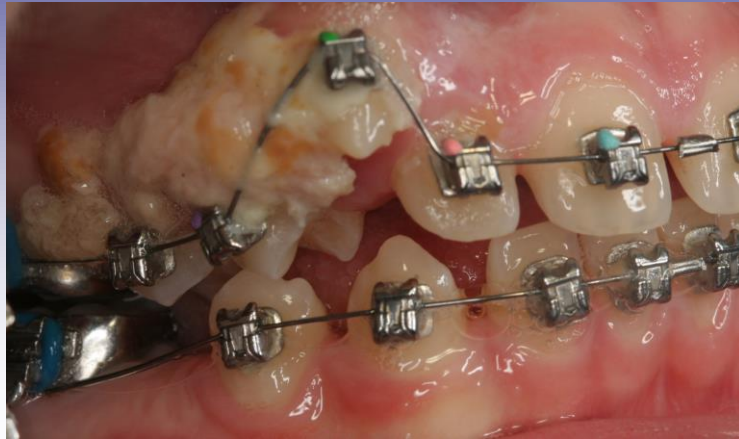


1. Fluoridhaltige Zahnpasta
2. Fluoridiertes Speisesalz
3. Fluoridlack
4. PZR



Herausforderung bei Teenagern

„Kieferorthopädie“



Empfehlung – Risiko_{prophylaxe} bei Teenagern



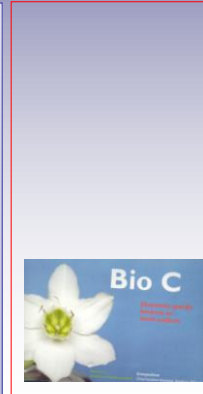
1. Fluoridhaltige Zahnpasta
2. Fluoridiertes Speisesalz
3. IP/Fluoridlack
+ **ZinnF-Spülung**



Empfehlung - Risiko_{prophylaxe} bei Teenagern



1. Fluoridhaltige Zahnpaste
2. Fluoridiertes Speisesalz
3. IP/Fluoridlack + **CHX-Lack**



Empfehlung - Risiko_{prophylaxe} bei Teenagern



1. Fluoridhaltige Zahnpaste + **ZinnF⁻-Spülung**
2. Fluoridiertes Speisesalz
3. IP/Fluoridlack + **Engmaschig PZR / CHX-Lack**



5. Prophylaxe bei Erwachsenen



Ziel bei Erwachsenen

Gesund und „Schön“



Empfehlung - Basisprophylaxe beim Erwachsenen



1. Fluoridhaltige Zahnpasta
2. Fluoridiertes Speisesalz
3. PZR + Fluoridlack



Herausforderung

„Zu starkes Putzen“



Empfehlung - Risiko_{prophylaxe} beim Erwachsenen



1. Fluoridhaltige Zahnpasta (niedrig-RDA)
+EZB mit Drucksensor
2. Fluoridiertes Speisesalz
3. PZR + Fluoridlack



Herausforderung bei Erwachsenen

„Zu viele saure Speisen und Getränke“



Empfehlung - Risiko_{prophylaxe}



Anamnese
Ernährungslenkung !!!
Zinnchlorid-Zahnpasta
Zinnchlorid-Spüllösung

1. Fluoridiertes Speisesalz
2. PZR + Fluoridlack



6. Prophylaxe bei Senioren



Herausforderungen bei Senioren

Wurzelkaries



Empfehlung - Basisprophylaxe beim Senioren



1. Fluoridhaltige Zahnpasta
2. Fluoridiertes Speisesalz
3. PZR + Fluoridlack



Herausforderungen bei Senioren

Zu wenig Speichel



Speichel-
stimulation



Speichelstimulation/Speichelersatz



Spezial -Zahnpasten_(0,5% F)



Indikation: Wurzelkaries/überempfindliche Zahnhäule!

Empfehlung - Risiko_{prophylaxe} bei Senioren



NaF-hochdosiert -ZP
**Spüllösungen/
Künstlichen Speichel**

1. Fluoridiertes Speisesalz
2. PZR + Fluorid/**CHX**-Lack



Spezial –Zahnpasten

(0,1% Fluorid als Zinnfluorid plus Amorphes Calciumphosphat – ACP plus Ultramulsion®)



Indikation: Wurzelkaries/überempfindliche Zahnhäule!

Empfehlung - Risiko_{prophylaxe} bei Senioren



Zinnfluoridhaltige ZP/ Spüllösungen/ Künstlichen Speichel

1. Fluoridiertes Speisesalz
2. PZR + Fluorid/**CHX**-Lack



Zusammenfassung

Take - Home₍₁₎



*Prophylaxe funktioniert-
bei allen!*

Take - Home₍₂₎



„Der Dreck muss weg“

Take - Home₍₃₎



„Schonend“

Take - Home₍₄₎



„Alleine schafft's keiner!“

Take - Home₍₅₎



„Man muss es nur tun!“

Prophylaxe 2023



Funktioniert!